

Ich möchte aus meiner Beziehung flüchten



Sylvia K. aus Köln

Seit 9 Jahren bin ich in einer Beziehung (nicht verheiratet). Aus der Beziehung sind mittlerweile meine Töchter Silke, 6 Jahre und Sarah, 1 Jahr alt entstanden. Und ich habe noch einen Sohn aus erster Ehe, er heißt Holger und ist 14 Jahre alt. Ich bin kein einfacher Mensch und glaube meine Fehler zu kennen. Seine Fehler zu kennen und etwas daran zu ändern sind zweierlei. Leider gehe ich oftmals den schwierigen Weg (Skorpion Aszendent). Meine Beziehung fing am Telefon an. Eine Flirtline. Zwei Jahre hatte ich alleine gelebt, da war mir fast alles recht. Es war mehr als Berg und Tal, es war zeitweilig unerträglich. Warum auch immer, ich bin mit ihm bis heute zusammengeblieben, obwohl keine Liebe, keine richtige Geborgenheit und kein Verständnis seinerseits da waren. Natürlich war ich nicht ehrlich zu ihm und vor allen Dingen zu mir. Ich habe mich jahrelang belogen. Wollte mich nicht verändern. Hatte es satt immer wieder Neuanfänge zu starten. Mittlerweile kann ich nicht mehr. Ich werde keinem mehr gerecht. Ich möchte immer gerne glatt aus einer Sache gehen und nicht als Bösewicht dastehen. Anscheinend muss man auch mal Ruinen hinter sich lassen, es fällt mir sehr schwer. Ich liebe meine Kinder, doch jetzt möchte ich versuchen einen neuen Weg einzuschlagen. Was kann ich tun und wie kann ich es tun? Werde ich noch meine Liebe finden?

Liebe Sylvia, es ist Ihrer großen Geduld und Nachsicht zu verdanken, dass die Beziehung zu Ihrem Freund noch besteht. Sie haben selbst für die größten Fehler eines Menschen Verständnis und sind fähig, diese zu verzeihen. Es wäre schön, Sie könnten diese Gabe auch für sich selbst einsetzen und auf Ihre Bedürfnisse genauso achten, wie Sie es bei anderen Menschen tun. So wie es nun aussieht, warten Sie auf den rechten Zeitpunkt für einen Abschied vom Partner, und fragen sich, wie Sie die Zwischenzeit nutzen können und was Sie einer Entscheidung näher bringt, die

**Legesystem:
BEZIEHUNGSARBEIT**

1. Was hat Sie bislang bei Ihrem Partner gehalten, was ist der versteckte Gewinn?
2. Was können Sie jetzt für sich und die Kinder tun, um glücklich zu sein?
3. Was sollten Sie nun vermeiden?
4. Welcher Schritt steht für Sie in der bestehenden Partnerschaft an?
5. Wie ist Ihre Bereitschaft für eine neue Liebe?
6. Wie können Sie einem neuen, liebevollen Partner begegnen?

auch Ihren Kindern hilft. Tarot gibt Ihnen den Hinweis, sich verstärkt der Bilderwelt Ihrer Seele zu widmen und die unbewussten Muster aus Ihrer Kindheit aufzuarbeiten, wenn möglich in einem therapeutischen Rahmen und mit professioneller Hilfe. Die vergangenen Erfahrungen sind sehr prägend für Ihr heutiges Verhalten in Beziehungen, aber in Ihnen liegt eine enorme Kraft, wenn Sie liebevoll erkannt und angenommen werden. Diese Aufarbeitung ebnet Ihnen auch den Weg für eine neue, ausgewogenere Partnerschaft. Selbst wenn Sie jetzt schon sehr leidenschaftliche Gefühle für einen anderen Mann hätten und sich ein Abenteuer herbeiwünschen, so raten die Karten zu Geduld und einer kleiner Pause. Eine Öffnung für einen neuen Mann wäre derzeit verfrüht, da in der momentanen Beziehung und in Ihnen selbst noch einiges an Arbeit ansteht. Erst einmal müssen diverse Fesseln und Verstrickungen gelöst werden, es wird unter anderem auch darum gehen, dass Sie Ihren Bedürfnissen verbal mehr Ausdruck verleihen und den eigenen Standpunkt klar und deutlich machen. Wenn Sie unabhängig und gleichwertig Ihrem Partner gegenüberstehen und lernen, sich von seinem lieblosen Verhalten zu distanzieren, entsteht natürlich die Frage, inwiefern er Sie in dieser starken, ungewohnten Rolle noch akzeptiert. Das wird auch für ihn eine Umstellung sein. Sie haben dann jedoch die Kraft, zu entscheiden, ob Sie diese Beziehung weiterführen möchten oder eine Trennung das Beste für Sie und Ihre Kinder ist.

Ich wünsche Ihnen auf dem Weg dahin alles Gute!
Melanie Assangni

